Amt Brück
- Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 05.09.2025	Beschluss-Nr.: Bh-30-115/25
	Aktenzeichen:

Amt: Bauen	zu behandeln in:
Datum: 02.09.2025	öffentlicher Sitzung: X
Version: 1	nicht öffentl. Sitzung:

Betreff: Erneuerung Markierung (weiß) des Fahrradwegs im Bereich „Schäper Straße“, „Beelitzer Straße“ und „Am Finkenhain“. (Antrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2025)

Kurzinfo zum Beschluss

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Gesamtkosten:	€	Jährliche Folgekosten:	€
Finanzierung Eigenanteil:	€	Objektbezogene Einnahmen:	€
Haushaltsbelastung:	€		
Veranschlagung:	**Nein**	mit	**€**
Produktkonto:		FinanzH:	ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
OEA	1	16.09.2025					
GV	1						

O Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-30-115/25

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung Borkheide beschließt, dass der bestehende Fahrradweg im Bereich der „Schäper Straße “, „Beelitzer Straße “ und „Am Finkenhain “ an den Querungsstelle mit der Fahrbahn neu markiert (weiß) wird. Darüber hinaus wird ein Piktogramm, Radfahrer weiß aufgebracht. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Maßnahmen in Abstimmung mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einzuleiten.

Unterschrift / Datum:

_____
Vorsitzender der GV

Begründung

Der Fahrradweg im Bereich der o.g. Straßen wird von zahlreichen Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt und ist ein wichtiger Bestandteil des Schulweges in der Gemeinde Borkheide.
An der Querungsstelle mit der Fahrbahn besteht eine erhöhte Unfallgefahr. Diese ergibt sich daraus, dass der Radweg in beide Richtungen befahrbar ist und Verkehrsteilnehmender häufig nicht mit Radfahrenden aus der Gegenrichtung rechnen.

Durch eine erneuerte Markierung (weiß) des Fahrradwegs an den Querungsstellen mit der zusätzlichen Symbolik wird die Aufmerksamkeit von Kraftfahrzeugführern deutlich erhöht und die Sichtbarkeit des Radverkehrs im Querungsbereich verbessert. Das Gefahrenbewusstsein aller Verkehrsteilnehmer wird geschärft und die Sicherheit der Schulkinder sowie aller Radfahrer erheblich gesteigert.

Hinweis der Verwaltung:
Der bestehende Radweg soll von der Schäper Straße bis Michaelstraße komplett erneuert werden, dies ist in der Haushaltsplanung 2026 vorgesehen. Daher wäre die Herstellung einer Markierung zu jetzigen Zeitpunkt nicht zielführend und auch Geldverschwendung.

Die Markierungsarbeiten können in den genannten Bereichen im Zuge der Erneuerung des Radweges mit realisiert werden. Nur im Bereich der Schäper Straße ist das nicht machbar, hier endet der Radweg vor der Einmündung in die Schäper Straße.
Im Vorfeld können gern Detailabstimmung mit dem Ordnungsamt erfolgen.